



FÖRDERVEREIN GEGEN DEN SCHLAGANFALL E.V.

Der Förderverein wurde 1998 gegründet. Zweck des Vereins ist die Verbesserung der Versorgung von Schlaganfall-Patienten in Oberschwaben. Erstes Ziel war die Unterstützung des Aufbaus einer Stroke Unit in der Klinik für Neurologie an der Oberschwabenklinik.

VORSITZENDER:

Prof. Dr. med. Hans Joachim von Büdingen
buedingen@gmail.com

GESCHÄFTSFÜHRER:

Hartmut Bonnemeyer
hartmut.bonnemeyer@web.de

SPENDENKONTO:

Förderverein gegen den Schlaganfall e.V.
Kennwort: Schlaganfall-Infostelle im EK
IBAN: DE11 6505 0110 0048 0660 99
BIC: SOLADES1RVB
Kreissparkasse Ravensburg

Vorstand und Mitglieder des Vereins arbeiten ausschließlich ehrenamtlich ohne Vergütung oder Kostenersatz. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Für Ihre Spenden erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können.

Oberschwabenklinik St. Elisabethen-Klinikum

Elisabethenstraße 15
88212 Ravensburg
Telefon: 0751/87-0
info@oberschwabenklinik.de
www.oberschwabenklinik.de

SCHLAGANFALLZENTRUM

Das überregionale Schlaganfallzentrum (Stroke Unit) ist in der Klinik für Neurologie unter der Leitung von Professor Dr. med. Dietmar Bengel angesiedelt. Die Stroke Unit, eine Schlaganfall-Spezialeinheit, steht mit 14 Überwachungsbetten und einem speziell geschulten Team aus Pflegekräften, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten und Ärzten rund um die Uhr zur Verfügung.

SCHLAGANFALL-INFOSTELLE

Die Oberschwabenklinik und die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene und Angehörige, Ravensburg, haben für Patienten und deren Angehörige die Schlaganfall-Infostelle im St. Elisabethen-Klinikum eingerichtet.

KONTAKT:

Schlaganfall-Infostelle
Karin Geffers
Telefon: 0751/87-2549
E-Mail: karin.geffers@oberschwabenklinik.de

PERSÖNLICH.
INNOVATIV.
KOMMUNAL.



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

in der Akutbehandlung des Schlaganfalls wurden durch die Einrichtung von zertifizierten Spezialstationen (Stroke Units) und die Definition von Schlaganfallzentren große Fortschritte erzielt. Dagegen existiert in der Nachsorge kein einheitliches Konzept, welches alle Bereiche der Behandlung von Schlaganfallfolgen (körperlich, geistig, psychisch, sozial, konsequente ärztliche Behandlung) berücksichtigt.

Positive Ansätze ergeben sich durch den Einsatz der „Stroke Nurse“ in Ravensburg oder der „Schlaganfall-Lotsen“ der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe e.V.

Diese Projekte sollen in Anwesenheit von Herrn Minister für Soziales und Integration Manfred Lucha, MdL, vorgestellt und unter humanmedizinischen und gesundheitspolitischen Aspekten diskutiert werden, mit dem Ziel, die bisher vernachlässigte Nachsorge nachhaltig zu verbessern.

Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein.

Mit freundlichen Grüßen

Professor Dr. med.
Dietmar Bengel
Chefarzt der Klinik für Neurologie

Professor Dr. med.
Hans Joachim von Büdingen
Vorsitzender des Fördervereins gegen den Schlaganfall

Karin Geffers
Schlaganfall-Infostelle, Selbsthilfe

ENTWICKLUNG UND PERSPEKTIVEN EINES ERFOLGREICHEN KONZEPTS ZUR UMFASSENDE UND STRUKTURIERTEN BETREUUNG VON PATIENTEN NACH EINEM SCHLAGANFALL

VERANSTALTUNGSORT:

St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg

DATUM:

Freitag, 13. April 2018, 14:30 Uhr

PROGRAMM:

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

Prof. Dr. med. Dietmar Bengel
Chefarzt der Klinik für Neurologie, Leiter des Schlaganfallzentrums am St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg

ANSPRACHE

Manfred Lucha, MdL
Minister für Soziales und Integration
des Landes Baden-Württemberg

GUTE SCHLAGANFALLVERSORGUNG

- AUS SICHT DER BETROFFENEN

Dr. Michael Brinkmeier
Vorsitzender des Vorstands der
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

DIE ROLLE DER SELBSTHILFE IN DER SCHLAGANFALL- BEWÄLTIGUNG

Andreas Vogt
Leiter der TK-Landesvertretung Baden-Württemberg

20 JAHRE GEMEINSAM GEGEN DEN SCHLAGANFALL

Prof. Dr. Hans Joachim von Büdingen
Vorsitzender des Fördervereins gegen den Schlaganfall e.V.

BERICHT AUS DER PRAXIS

Pia Bader
Stroke Nurse am St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg

ERGEBNISSE DES PROJEKTES „STROKE NURSE“

Dr. Thomas Staudacher
Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie am
St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg

ABSCHLUSS UND DANK

Dr. Sebastian Wolf
Geschäftsführer der Oberschwabenklinik gGmbH

